

Neue Schulverwaltungsassistenz für Eisenach: Bildung im Fokus!

Drei Regelschulen in Eisenach erhalten Schulverwaltungsassistenten zur Entlastung der Schulleitungen ab Juni 2024.

Entlastung für Schulen in Eisenach: Verwaltungshilfen im Fokus

In einer bemerkenswerten Entwicklung für die Bildung in der Region Eisenach, wird beschlossen, die Unterstützung für Schulen durch die Einführung von Schulverwaltungsassistenzen erheblich zu verbessern. Diese Maßnahme zielt darauf ab, die überlasteten Schulleitungen und das pädagogische Personal von Verwaltungsaufgaben zu entlasten, sodass sie sich auf die essenziellen Aspekte der Schülerbildung konzentrieren können.

Das Ziel der Maßnahme

Die neuen Schulverwaltungsassistenzen sollen in drei Regelschulen in Eisenach tätig werden. Diese Initiativen, die von Bildungsdezernent Ingo Wachtmeister und anderen Vertretern im Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport unterzeichnet wurden, sind entscheidend für die Optimierung des Schulbetriebs. „Ihre Arbeit im Hintergrund kann den Ablauf im Schulbetrieb unterstützen“, so Wachtmeister, der die Bedeutung dieser Maßnahme hervorhebt.

Verwaltungshilfen: Ein Schritt zur Effizienzsteigerung

Die Entscheidung zur Implementierung dieser Assistenzstellen wurde im Stadtrat von Eisenach in der ersten Sitzung im Juni 2024 gefasst. Die Vollzeitstelle wird in der Stadtverwaltung eingerichtet, und die Stellenausschreibung für diese Position läuft bereits. Ziel ist es, die Stelle so schnell wie möglich zu besetzen, um die Schulen effizient zu unterstützen.

Erweiterung des Programms im Freistaat

Dieses Vorhaben ist Teil einer größeren Initiative, die seit 2023 in Thüringen getestet wird. In einem Pilotprojekt wurden bereits in zwei Landkreisen, dem Kyffhäuserkreis und Schmalkalden-Meiningen, positive Ergebnisse erzielt. Aufgrund des Erfolges wird das Projekt nun auf weitere Landkreise ausgeweitet, um die Entlastung von Schulen nicht nur lokal, sondern in allen fünf Schulamtsbereichen Thüringens zu ermöglichen. Diese Ausweitung erfolgt bis zum 31. Dezember 2027 und wird durch staatliche Mittel finanziert.

Positive Auswirkungen auf die Gemeinschaft

Die Einführung von Schulverwaltungsassistenzen könnte eine wesentliche Verbesserung für die Schulgemeinschaften in Eisenach bedeuten. Durch weniger Verwaltungsstress können Lehrer und Schulleitungen eine qualitativ hochwertige Bildung bieten und sich intensiver mit den Bedürfnissen ihrer Schüler auseinandersetzen. Dies ist nicht nur eine Entlastung für das Personal, sondern kommt letztlich auch den Schülern zugute, die von einem besseren pädagogischen Umfeld profitieren können.

Durch diese Reform wird die Bildung in Eisenach gestärkt, und es wird ein klares Zeichen gesetzt, dass die Verwaltung der Schulen ernst genommen wird. Die geplanten weiteren Schulverwaltungsassistenzen für Grundschulen, wie die Mosewald- und Jakobsschule, verdeutlichen das Engagement der Stadt Eisenach zur Verbesserung der Bildungsbedingungen.

Quelle: Stadtverwaltung Eisenach

Bildung

| Eisenach

| Pressemitteilung

C. Schulze

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de